

---

## Pressemitteilung

# Verbundenheit leben

## Allianzgebetswoche und Gebetswoche für die Einheit der Christen setzen Zeichen der Gemeinschaft

(06.01.2022). Der Januar steht ganz im Zeichen des Gebets um die Einheit der Christen. Dafür sorgen alljährlich die Evangelische Allianz in Deutschland (EAD) mit ihrer Allianzgebetswoche (AGW) und die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK) mit der Gebetswoche für die Einheit der Christen. Während die AGW vom 09. bis 16. Januar gefeiert wird, schließt sich die letztgenannte beinahe unmittelbar vom 18. bis 25. Januar an. Beide Gebetswochen werden international begangen und sind ein gelebter Ausdruck der weltumspannenden Einheit der Christen.

Wie bereits im letzten Jahr ist es geplant, in der zeitlichen Mitte der beiden Gebetswochen ein Zeichen der Verbundenheit im Gebet um die Einheit der Christen zu setzen. Im Gottesdienst der Evangelischen Allianz München am Sonntag, 16. Januar, um 18 Uhr in St. Matthäus wird symbolisch eine kleine Skulptur als Staffelstab von der EAD an die ACK übergeben. Beim zentralen Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen am Sonntag, 23. Januar, 15.30 Uhr, im Kölner Dom geht die Skulptur wieder bis zum Beginn der nächstjährigen Allianzgebetswoche an die EAD über. Die Übergabe nehmen jeweils der Vorsitzende der EAD, Pastor Ekkehart Vetter, und der Vorsitzende der ACK, Erzpriester Radu Constantin Miron, vor.

„Ich freue mich, dass es auch in diesem Jahr wieder gelingt, ein Zeichen der Verbundenheit unserer Gebetswochen zu setzen“, so Vetter. „Zeitlich liegen wir ja schon lange eng beieinander, wir spüren aber auch, dass uns der Geist Gottes auch geistlich immer näher zusammenführt.“ Und Miron ergänzt mit Blick auf die Skulptur: „Ich finde unseren kleinen ‚Staffelstab‘ wirklich sehr gut gewählt. Von der einen Seite betrachtet, sieht diese Skulptur aus wie ein Fisch, betrachte ich sie aber von der anderen Seite, so stellt sie ein Kreuz dar. Beides sind zentrale Symbole unseres christlichen Glaubens. Als Gebetswochen sind wir unterschiedlich unterwegs mit unserem je eigenen Blick auf die Einheit, aber vereint sind wir in Jesus Christus, auf den sowohl Fisch als auch Kreuz hinweisen, und im Gebet um die Einheit.“

### Informationen zu den Gottesdiensten

Der Abschlussgottesdienst der Evangelischen Allianz findet statt am Sonntag, 16. Januar 2022, 18.00 Uhr in St. Matthäus, München, unter dem Motto „Hoffnung“ und wird live übertragen unter:

[www.stmatthaeus.de](http://www.stmatthaeus.de)

Nähere Informationen unter: [www.ea-muenchen.de](http://www.ea-muenchen.de) und unter [www.allianzgebetswoche.de](http://www.allianzgebetswoche.de)

Der zentrale Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen unter dem Motto „Wir haben seinen Stern im Osten gesehen und sind gekommen, ihn anzubeten (Mt 2,2)“ wird live übertragen am 23. Januar 2022, 15.30 Uhr, unter: [www.domradio.de](http://www.domradio.de)

Nähere Informationen unter: [www.gebetswoche.de](http://www.gebetswoche.de)

*Diese Pressemitteilung wird von der Evangelischen Allianz in Deutschland und der ACK in Deutschland zeitgleich verschickt. Doppelsendungen bitten wir zu entschuldigen.*

### **Stichwort ACK**

Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK) repräsentiert etwa 50 Millionen Christinnen und Christen in Deutschland, ihr gehören 18 Kirchen an, weitere sieben Kirchen sind Gastmitglieder, fünf ökumenische Organisationen haben Beobachterstatus. Schwerpunkte der Arbeit der 1948 gegründeten ACK sind die theologische Reflexion, das Engagement für Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung sowie das gemeinsame Gebet und der Kontakt zu anderen ökumenischen Organisationen. Die ACK gestaltet dazu unter anderem den jährlichen zentralen Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen, sie richtet den Ökumenischen Tag der Schöpfung (in der Regel am ersten Freitag im September) aus, und auch die Vergabe des Ökumenepreises der ACK liegt in ihren Händen. Mitglieder, Gastmitglieder und Beobachter entsenden Delegierte in die Mitgliederversammlung, die zweimal im Jahr zusammenkommt. Derzeit ist Erzpriester Radu Constantin Miron Vorsitzender. Die Geschäftsstelle der ACK in Deutschland, „Ökumenische Centrale“, hat ihren Sitz in Frankfurt am Main.

[www.oekumene-ack.de](http://www.oekumene-ack.de)

### **Stichwort EAD**

Die Evangelische Allianz in Deutschland (EAD) mit Sitz in Bad Blankenburg ist ein eingetragener Verein, dem sich ein Netzwerk von evangelischen Christen und Organisationen aus verschiedenen Kirchen und Gemeinschaften zugehörig fühlt. Die theologische Basis der Allianz ist das biblische Zeugnis von der Erlösung der Menschen durch Jesu Tod und Auferstehung. Erster Vorsitzender der EAD ist Pastor Ekkehart Vetter, Generalsekretär ist Dr. Reinhardt Schink. Zum Netzwerk der EAD gehören ca. 1000 örtliche Allianzkreise, in denen sich Christen aus verschiedenen lokalen Gemeinden und Organisationen, aus Landes- und Freikirchen sowie christlichen Gruppen und Werken treffen, um vor Ort zusammenzuarbeiten. Arbeitsfelder der Allianzmitglieder sind diakonische, pädagogische, publizistische und missionarische Aktivitäten in mehr als 370 Einrichtungen, allein in Deutschland. Die EAD ist Mitglied der weltweiten Evangelischen Allianz, die mit 600 Mio. Mitgliedern in 129 Ländern international die größte kirchliche Vereinigung nach der Katholischen Kirche ist. Die Evangelische Allianz wurde 1846 als weltweiter Verbund in London gegründet. Damit ist sie der am längsten bestehenden gemeindeübergreifenden Zusammenschluss evangelischer Christen.